



EINWOHNERGEMEINDE HILTERFINGEN

Einladung und Botschaft zur

ORDENTLICHEN VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE HILTERFINGEN

Mittwoch, 29. November 2017, 20.00 Uhr, in der Turnhalle Hünibach

Traktanden

1. Budget 2018, Budgetberatung, Festsetzung der Steueranlage sowie der Liegenschaftssteuer.
2. Rufelstrasse Teil Ost, Hünibach. Gesamtsanierung. Genehmigung des Projektes sowie des Ausführungskredites.
3. Änderung Uferschutzplanung "Seegarten" und Aufhebung der Überbauungsordnung Nr. 3, "Seegarten West" mit Zonenplanänderung. Genehmigung.
4. Datenschutzbericht 2016. Kenntnisnahme.
5. Kenntnisnahme von Abrechnungen.
6. Orientierungen
7. Verschiedenes

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Sekretär

Gerhard Beindorff

Jürg Arn

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die amtliche Einladung und Ausschreibung zur Gemeindeversammlung erfolgte zweimal im Anzeiger des Verwaltungskreises Thun sowie durch schriftliche Einladung an alle Haushaltungen. Mit der vorliegenden Botschaft möchte der Gemeinderat die Stimmberechtigten orientieren und die Versammlung vorbereiten.

1. Budget 2018, Budgetberatung, Festsetzung der Steueranlage sowie der Liegenschaftssteuer.

Referent Peter Fischer, Gemeinderat

Bericht

Auf einen Blick

Da ein gewisser Nachholbedarf bei den Investitionen besteht, sind diesbezüglich auch im Budget 2018 relativ hohe Ausgaben vorgesehen. Diese betreffen u.a. die Sanierung der Rufeli- und Ringstrasse sowie die Erweiterung der Parkierungsanlage beim Gewerbezentrum zusammen mit den Abwasserrückhaltebecken an der Stationsstrasse und bei der Ländtematte Hünibach. Auch mit diesen Investitionen schliesst das Budget mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Der Selbstfinanzierungsgrad verbleibt allerdings auf einem tiefen Wert von 12,9 %. Das heisst, die Investitionen können nur zu 12,9 % aus der laufenden Erfolgsrechnung finanziert werden. Die restlichen 87,1 % werden mehrheitlich aus den Reserven der Vorjahre und den daraus resultierenden, vorhandenen flüssigen Mitteln finanziert.

Das Ihnen zur Annahme empfohlene vorliegende Budget 2018 basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1,55 Einheiten.

Das Budget 2018 erfüllt mehrheitlich die finanzpolitischen Ziele des Gemeinderates:

- Ausweisung eines ausgeglichenen Voranschlags.
- Sinnvolle und tragbare Konsumausgaben.
- Hohe, aber tragbare Investitionen mit einem nur vorübergehend akzeptablen Selbstfinanzierungsgrad von 12,9 %.

Der Bilanzüberschuss des Steuerhaushalts (Eigenkapital) beträgt unverändert 8,5 Millionen Franken, womit er gegenüber den finanzpolitischen Zielen praktisch den doppelten Wert ausweist.

Das vorliegende Budget 2018 enthält folgende Eckwerte:

- Einen ausgeglichenen Haushalt bei Aufwendungen und Erträgen von 19,6 Millionen Franken.
- Nettoinvestitionen von 7,9 Millionen Franken mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 12,9 %.
- Steueranlage von 1,55 Einheiten (unverändert).
- Liegenschaftssteuer von 1 Promille des amtlichen Werts (unverändert).

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Gesamtaufwand	19'293'595.35	
Gesamtertrag		19'358'379.75
Ergebnis Spezialfinanzierungen	265'028.40	200'244.00
Total	19'558'623.75	19'558'623.75

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2018 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz, erstellt.

1.2 Abschreibungen

Auf neuen Vermögenswerten werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von Fr. 50'000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Wie im Vorjahr sieht das Budget 2018 hohe Investitionen vor. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 12,9 %, was nur wenige Jahre tragbar sein wird.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 311'191.00 (10,5 %) auf 3,3 Millionen Franken. Der Aufwandszuwachs ist zum grössten Teil auf höhere Beiträge an die Pensionskasse zurückzuführen. Im Weiteren wurde eine Stellenaufstockung bei der Bauverwaltung gemäss externem Gutachten unumgänglich.

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
30 Personalaufwand	3'265'693.00	2'954'502.00	2'990'802.75
300 Behörden und Kommissionen	104'100.00	101'690.00	94'141.00
3000 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	104'100.00	101'690.00	94'141.00
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'301'900.00	2'220'900.00	2'262'653.00
3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'301'900.00	2'220'900.00	2'262'653.00
305 Arbeitgeberbeiträge	787'473.00	553'512.00	552'204.80
3050 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	142'600.00	138'365.00	140'591.85
3052 AG-Beiträge an Pensionskassen	575'866.00	340'800.00	344'472.00
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	22'992.00	22'372.00	22'250.05

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
3054	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	40'615.00	39'875.00	40'013.45
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	5'400.00	12'100.00	4'877.45
309	Übriger Personalaufwand	72'220.00	78'400.00	81'803.95
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	54'220.00	47'900.00	48'059.70
3091	Personalwerbung	10'000.00	10'000.00	22'466.15
3099	Übriger Personalaufwand	8'000.00	20'500.00	11'278.10

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sachaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 388'702.00 (11,0 %) auf 3,9 Millionen Franken. Der Zuwachs betrifft mehrheitlich den baulichen Unterhalt.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'937'792.00	3'549'090.00	3'139'083.68
310	Material- und Warenaufwand	262'700.00	255'800.00	222'024.45
3100	Büromaterial	40'800.00	43'500.00	36'168.20
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	140'800.00	135'300.00	109'475.30
3102	Drucksachen, Publikationen	58'000.00	54'000.00	59'240.10
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	23'100.00	23'000.00	17'140.85
311	Nicht aktivierbare Anlagen	294'500.00	244'900.00	177'377.40
3110	Büromöbel und Geräte	4'000.00	4'500.00	13'119.55
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	225'000.00	175'400.00	113'700.60
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	5'500.00		634.65
3113	Hardware	15'000.00	20'000.00	11'132.00
3118	Immaterielle Anlagen	45'000.00	45'000.00	38'790.60
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	409'602.00	454'600.00	346'298.42
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	409'602.00	454'600.00	346'298.42

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
313 Dienstleistungen und Honorare	1'311'500.00	1'229'500.00	1'167'594.42
3130 Dienstleistungen Dritter	1'190'000.00	1'112'900.00	893'013.02
3132 Honorar, ext. Berater, Gutachter, Fachexperte etc.	37'000.00	33'000.00	192'099.95
3133 Informatik-Nutzungsaufwand		500.00	
3134 Sachversicherungsprämien	74'800.00	72'800.00	75'028.85
3137 Steuern und Abgaben	9'700.00	10'300.00	7'452.60
314 Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	1'419'650.00	1'127'350.00	1'024'598.85
3140 Unterhalt an Grundstücken	266'700.00	249'500.00	225'835.80
3141 Unterhalt Strassen/Verkehrswege	23'000.00	11'000.00	4'717.00
3142 Unterhalt Wasserbau	128'000.00	143'000.00	27'826.00
3143 Unterhalt übrige Tiefbauten	489'800.00	370'200.00	393'072.35
3144 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	512'150.00	353'650.00	373'147.70
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	67'700.00	70'500.00	43'453.10
3150 Unterhalt Büromöbel und Geräte	10'900.00	10'900.00	7'810.65
3151 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	56'800.00	59'600.00	35'642.45
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	60'740.00	60'640.00	50'114.80
3160 Miete und Pacht Liegenschaften	19'640.00	19'640.00	15'766.95
3161 Mieten, Benützungskosten Anlagen	41'100.00	41'000.00	34'347.85
317 Spesenentschädigungen	32'900.00	27'300.00	35'042.33
3170 Reisekosten und Spesen	32'900.00	27'300.00	35'042.33
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	66'000.00	66'000.00	52'099.21
3180 Wertberichtigungen auf Forderungen	10'000.00	10'000.00	-31'886.00
3181 Tatsächliche Forderungsverluste	56'000.00	56'000.00	83'985.21
319 Verschiedener Betriebsaufwand	12'500.00	12'500.00	20'480.70
3199 Übriger Betriebsaufwand	12'500.00	12'500.00	20'480.70

2.2.3 Erläuterungen zur Entwicklung Abschreibungen

Mit der Realisierung und Inbetriebnahme der neuen Investitionsprojekte nach HRM2 steigen die jährlichen Abschreibungen kontinuierlich an.

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	353'744.35	162'437.00	88'447.20
330 Sachanlagen VV	353'744.35	162'437.00	88'447.20
3300 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	353'744.35	162'437.00	88'447.20

2.2.4 Erläuterungen zur Entwicklung Finanzaufwand

Der Finanzaufwand sank gegenüber dem Vorjahr um Fr. 80'110.00 (- 27,1 %) wegen der Reduktion des internen Zinssatzes (Zinsaufwand). Andererseits nahm der Liegenschaftsunterhalt bei den Finanzliegenschaften zu.

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
34 Finanzaufwand	215'168.00	295'278.00	151'123.25
340 Zinsaufwand	40'168.00	141'978.00	38'324.20
3401 Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten			907.50
3409 Übrige Passivzinsen	40'168.00	141'978.00	37'416.70
343 Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	140'000.00	118'300.00	49'954.75
3430 Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	99'900.00	77'300.00	30'873.45
3431 Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	17'300.00	18'200.00	882.00
3439 Übriger Liegenschaftsaufwand FV	22'800.00	22'800.00	18'199.30
344 Wertberichtigungen Anlagen FV			13'055.00
3440 Wertberichtigungen Finanzanlagen FV			13'055.00
349 Verschiedener Finanzaufwand	35'000.00	35'000.00	49'789.30
3499 Übriger Finanzaufwand	35'000.00	35'000.00	49'789.30

2.2.5 Erläuterungen zur Entwicklung Einlagen Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in die Werterhaltungsreserven der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung konnten um Fr. 75'000.00 (- 11,3 %) reduziert werden, da neu die Anschlussgebühren in Abzug gebracht werden können.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	591'418.00	666'418.00	975'598.90
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung im Eigenkapital	591'418.00	666'418.00	975'598.90
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen Eigenkapital	591'418.00	666'418.00	975'598.90

2.2.6 Erläuterungen zur Entwicklung Transferaufwand

Wegen tieferen Beiträgen an den Schulverband sinkt der Transferaufwand gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1'263'647.00 (- 10,9 %). Die Reduktion ist auf eine buchungstechnische Veränderung im Abrechnungssystem zurückzuführen.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
36	Transferaufwand	10'372'520.00	11'636'167.00	11'262'275.48
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	5'628'708.00	6'706'535.00	6'341'126.62
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	2'221'075.00	2'084'700.00	2'130'247.27
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3'407'633.00	4'621'835.00	4'210'879.35
362	Finanz- und Lastenausgleich	1'565'613.00	1'865'000.00	1'865'620.00
3621	Finanz- und Lastenausgleich an Kanton	745'725.00	747'000.00	749'777.00
3622	Finanz- und Lastenausgleich an Gemeinden und Gemeindeverbände	819'888.00	1'118'000.00	1'115'843.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	3'178'199.00	3'064'632.00	3'055'528.86
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	1'480'955.00	1'430'800.00	1'410'002.40
3632	Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	484'489.00	415'022.00	480'710.99
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	520'200.00	506'700.00	494'198.35

3635	Beiträge an private Unternehmungen	233'000.00	329'000.00	251'094.20
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	458'555.00	380'110.00	419'132.92
3637	Beiträge an private Haushalte	1'000.00	3'000.00	390.00

2.2.7 Erläuterungen ausserordentlicher Aufwand

Wie im Vorjahr handelt es sich dabei um die jährliche Einlage in den Werterhalt der Oberstufenschulanlage. Die geplante Einlage entspricht der Einlage 2016. Buchungstechnisch muss die Einlage der Gemeinden Hilterfingen und Oberhofen vorgenommen werden. Das Budget 2017 enthielt nur die Einlage der Gemeinde Hilterfingen.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
38	Ausserordentlicher Aufwand	346'800.00	222'696.00	346'800.00
389	Einlagen in das Eigenkapital	346'800.00	222'696.00	346'800.00
3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des Eigenkapitals	346'800.00	222'696.00	346'800.00

2.2.8 Erläuterung interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
39	Interne Verrechnungen	210'460.00	210'460.00	293'128.05
391	Dienstleistungen	146'500.00	146'500.00	236'868.05
3910	Interne Verrechnungen von Dienstleistungen	146'500.00	146'500.00	236'868.05
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	63'960.00	63'960.00	56'260.00
3920	Interne Verrechnungen von Pachten, Mieten, Benützungsgebühren	63'960.00	63'960.00	56'260.00

2.2.9 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Das Budget sieht wie im Vorjahr Steuererträge von 13,0 Millionen Franken vor. Die Steuererträge 2016 betragen lediglich 11,4 Millionen Franken, da 1,1 Millionen Franken in die Steuerteilungsrückstellungen eingelegt wurden.

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
40 Fiskalertrag	12'990'171.65	13'012'909.00	11'421'788.62
400 Direkte Steuern natürliche Personen	11'264'671.65	11'222'409.00	9'689'710.77
4000 Einkommenssteuern natürliche Personen	9'574'671.65	9'562'409.00	8'213'134.94
4001 Vermögenssteuern natürliche Personen	1'590'000.00	1'550'000.00	1'398'056.80
4002 Quellensteuern natürliche Personen	100'000.00	110'000.00	78'519.03
401 Direkte Steuern juristische Personen	240'000.00	340'000.00	169'494.55
4010 Gewinnsteuern juristische Personen	220'000.00	320'000.00	146'910.60
4011 Kapitalsteuern juristische Personen	15'000.00	15'000.00	9'259.70
4019 Übrige direkte Steuern juristische Personen	5'000.00	5'000.00	13'324.25
402 Übrige direkte Steuern	1'470'000.00	1'435'000.00	1'547'303.30
4021 Grundsteuern	830'000.00	795'000.00	827'534.65
4022 Vermögensgewinnsteuern	610'000.00	610'000.00	706'887.10
4024 Erbschafts- und Schenkungssteuern	30'000.00	30'000.00	6'855.20
4029 Eingang abgeschriebene Steuern			6'026.35
403 Besitz- und Aufwandsteuern	15'500.00	15'500.00	15'280.00
4033 Hundesteuer	15'500.00	15'500.00	15'280.00

2.3 Investitionen

2.3.1 Allgemeines

Für den Substanzerhalt der Gemeindeinfrastruktur mit einem gesamthaften Wiederbeschaffungswert von ca. 150 Millionen Franken sind im Durchschnitt jährliche Ersatz- und Neuinvestitionen von ca. 2,5 Millionen Franken nötig. Dies entspricht einer durchschnittlichen Lebensdauer der Anlagen von 60 Jahren.

Das Budget 2018 sieht Bruttoinvestitionen von 7,9 Millionen Franken vor. Diese liegen zwar wesentlich über dem Substanzerhaltungswert von 2,5 Millionen Franken, werden aber nötig, weil in den vergangenen 10 Jahren unterdurchschnittlich investiert wurde.

Die Investitionen werden erst bei Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen zudem neu linear fix nach der individuellen Lebensdauer der einzelnen Investitionen.

2.3.2 Investitionsprogramm 2018

	Total	7'864'000.00
2	Bildung	250'000.00
2170	Schulliegenschaften	250'000.00
5040.06	3. Schulraumplanungskredit	150'000.00
5040.11	Gesamtsanierung Schulhaus Eichbühl	100'000.00
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	100'000.00
3420	Freizeit	100'000.00
5040.12	Umgestaltung Ländtematte Hünibach	100'000.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3'479'000.00
6150	Gemeindestrassen	1'479'000.00
5010.02	Auswechslung Beleuchtungskörper	250'000.00
5010.13	Sanierung Kelliweg 3. Etappe	29'000.00
5010.14	Sanierung Rufelistrasse Ost	320'000.00
5010.18	Erneuerung Werkleitungen Ringstrasse-Eichbühlweg	600'000.00
5060.05	Ersatz Werkhoffahrzeug (Bucher)	190'000.00
5060.06	Aufbaugerät zu Werkhoffahrzeug	90'000.00
6156	Parkplätze Steuerhaushalt	2'000'000.00
5030.02	Erweiterung Parkierungsanlage Stationsstrasse	2'000'000.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'035'000.00
7101	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	830'000.00
5031.12	Sanierung Wasserleitung Ringstrasse	485'000.00
5031.14	Sanierung Schlossweg-Jungfrauweg	225'000.00
5060.03	Hauswasserzähler Anteil Wasserversorgung	120'000.00

7201	Abwasserentsorgung (Gemeindebetrieb)	2'975'000.00
5032.03	Aufnahme private Hausanschlüsse Kanalisationsnetz	165'000.00
5032.05	Retentionsbecken Stationsstrasse	1'640'000.00
5032.07	Erneuerung Werkleitungen Ringstrasse-Eichbühlweg	150'000.00
5032.09	Retentionsbecken Ländtematte	540'000.00
5032.10	Sanierung Schlossweg-Jungfrauweg-Bächiweg	310'000.00
5060.04	Hauswasserzähler Anteil Abwasser	120'000.00
5032.01	Investitionsbeiträge ARA Region Thunersee	50'000.00
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	230'000.00
5620.04	Neugestaltung Friedhofanlagen	230'000.00

3 Ergebnis

3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

Das HRM2 schreibt vor, dass das Ergebnis des Gesamthaushalts einerseits und die Ergebnisse der einzelnen Spezialfinanzierungen andererseits ausgewiesen werden müssen. Bei einem Gesamthaushalt, dem Steuerhaushalt und sieben Spezialfinanzierungen ergibt dies neun Ergebnisübersichten. Neben der Erfolgsrechnung wird auch die Selbstfinanzierung dargestellt. Die Selbstfinanzierung besagt, wie viele finanzielle Mittel erarbeitet werden müssten, um insbesondere die Investitionen finanzieren zu können.

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Jahresergebnis	Gesamthaushalt	64'784.40	- 185'907.00	24'101.08
Jahresergebnis	Steuerhaushalt (ausgeglichen)	0	0	0
Jahresergebnis	Feuerwehr	857.00	1'213.00	47'366.15
	Kabelfernsehen	82'822.00	292.00	75'875.53
	Bootshafen	31'648.00	34'876.00	43'836.70
	Parkplatzbewirtschaftung	73'495.40	63'604.00	106'471.85
	Wasserversorgung	- 105'097.00	- 190'160.00	- 244'714.05
	Abwasserentsorgung	76'206.00	3'958.00	24'233.00
	Abfallentsorgung	- 95'147.00	- 99'690.00	- 28'968.10
Steuerertrag	Natürliche Personen	11'264'671.65	11'222'409.00	9'689'710.77
	Juristische Personen	240'000.00	340'000.00	169'494.55
	Liegenschaftssteuern	830'000	795'000	827'534.65
Nettoinvestitionen		7'864'000	5'898'000	3'332'031.40

3.2 Übersicht Gesamthaushalt (inklusive Spezialfinanzierungen)

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	18'521'167.35	18'968'614.00	18'456'208.01
Betrieblicher Ertrag	18'489'131.75	18'719'483.00	18'213'556.61
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-32'035.60	-249'131.00	-242'651.40
Finanzaufwand	215'168.00	295'278.00	151'123.25
Finanzertrag	613'788.00	581'198.00	734'538.08
Ergebnis aus Finanzierung	398'620.00	285'920.00	583'414.83
Operatives Ergebnis	366'584.40	36'789.00	340'763.43
Ausserordentlicher Aufwand	346'800.00	222'696.00	346'800.00
Ausserordentlicher Ertrag	45'000.00	0.00	30'137.65
Ausserordentliches Ergebnis	-301'800.00	-222'696.00	-316'662.35
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	64'784.40	-185'907.00	24'101.08
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	7'864'000.00	5'898'000.00	4'262'457.20
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	930'425.80
Ergebnis Investitionsrechnung	-7'864'000.00	-5'898'000.00	-3'332'031.40
Finanzierungsergebnis			
Selbstfinanzierung			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	64'784.40	-185'907.00	24'101.08
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	353'744.35	162'437.00	88'447.20
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	591'418.00	666'418.00	975'598.90
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	-294'680.10	-105'462.00	-17'432.75
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
Zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	346'800.00	222'696.00	346'800.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-45'000.00	0.00	-30'137.65
Selbstfinanzierung	1'017'066.65	760'182.00	1'387'376.78
Nettoinvestitionen			
Ergebnis Investitionsrechnung	-7'864'000.00	-5'898'000.00	-3'332'031.40
Finanzierungsergebnis	-6'846'933.35	-5'137'818.00	-1'944'654.62
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

3.3 Übersicht Steuerhaushalt (allgemeiner Haushalt)

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	15'184'403.65	15'851'667.00	15'169'384.51
Betrieblicher Ertrag	15'189'651.65	15'992'321.00	15'002'480.03
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	5'248.00	140'654.00	-166'904.48
Finanzaufwand	214'668.00	294'778.00	151'123.25
Finanzertrag	511'220.00	376'820.00	634'690.08
Ergebnis aus Finanzierung	296'552.00	82'042.00	483'566.83
Operatives Ergebnis	301'800.00	222'696.00	316'662.35
Ausserordentlicher Aufwand	346'800.00	222'696.00	346'800.00
Ausserordentlicher Ertrag	45'000.00	0.00	30'137.65
Ausserordentliches Ergebnis	-301'800.00	-222'696.00	-316'662.35
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00

3.4 Übersicht Spezialfinanzierung Feuerwehr

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	362'250.00	336'570.00	310'031.35
Betrieblicher Ertrag	362'700.00	336'700.00	357'100.50
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	450.00	130.00	47'069.15
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	407.00	1'083.00	297.00
Ergebnis aus Finanzierung	407.00	1'083.00	297.00
Operatives Ergebnis	857.00	1'213.00	47'366.15
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	857.00	1'213.00	47'366.15

3.5 Übersicht Spezialfinanzierung Kabelfernsehen

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	290'600.00	383'200.00	305'076.65
Betrieblicher Ertrag	372'000.00	378'000.00	379'910.18
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	81'400.00	-5'200.00	74'833.53
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	1'422.00	5'492.00	1'042.00
Ergebnis aus Finanzierung	1'422.00	5'492.00	1'042.00
Operatives Ergebnis	82'822.00	292.00	75'875.53
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	82'822.00	292.00	75'875.53

3.6 Übersicht Spezialfinanzierung Bootshafen

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	37'101.00	35'000.00	23'922.30
Betrieblicher Ertrag	800.00	800.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-36'301.00	-34'200.00	-23'922.30
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	67'949.00	69'076.00	67'759.00
Ergebnis aus Finanzierung	67'949.00	69'076.00	67'759.00
Operatives Ergebnis	31'648.00	34'876.00	43'836.70
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	31'648.00	34'876.00	43'836.70

3.7 Übersicht Spezialfinanzierung Parkplatzbewirtschaftung

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	87'982.60	99'515.00	84'404.50
Betrieblicher Ertrag	160'500.00	160'000.00	190'255.35
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	72'517.40	60'485.00	105'850.85
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	978.00	3'119.00	621.00
Ergebnis aus Finanzierung	978.00	3'119.00	621.00
Operatives Ergebnis	73'495.40	63'604.00	106'471.85
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	73'495.40	63'604.00	106'471.85

3.8 Übersicht Spezialfinanzierung Wasserversorgung

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	1'010'101.60	837'627.00	1'012'632.75
Betrieblicher Ertrag	894'661.60	601'787.00	756'763.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-115'440.00	-235'840.00	-255'869.05
Finanzaufwand	500.00	500.00	0.00
Finanzertrag	10'843.00	46'180.00	11'155.00
Ergebnis aus Finanzierung	10'343.00	45'680.00	11'155.00
Operatives Ergebnis	-105'097.00	-190'160.00	-244'714.05
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-105'097.00	-190'160.00	-244'714.05

3.9 Übersicht Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	945'588.50	845'195.00	996'247.55
Betrieblicher Ertrag	1'001'618.50	773'375.00	1'002'444.55
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	56'030.00	-71'820.00	6'197.00
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	20'176.00	75'778.00	18'036.00
Ergebnis aus Finanzierung	20'176.00	75'778.00	18'036.00
Operatives Ergebnis	76'206.00	3'958.00	24'233.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	76'206.00	3'958.00	24'233.00

3.10 Übersicht Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	603'140.00	579'840.00	554'508.40
Betrieblicher Ertrag	507'200.00	476'500.00	524'602.30
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-95'940.00	-103'340.00	-29'906.10
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	793.00	3'650.00	938.00
Ergebnis aus Finanzierung	793.00	3'650.00	938.00
Operatives Ergebnis	-95'147.00	-99'690.00	-28'968.10
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-95'147.00	-99'690.00	-28'968.10

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	19'558'624	19'558'624	19'800'991	19'800'991	20'649'400	20'649'400
3	Aufwand	19'293'595		19'697'048		19'247'259	
30	Personalaufwand	3'265'693		2'954'502		2'990'803	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'937'792		3'549'090		3'139'084	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	353'744		162'437		88'447	
34	Finanzaufwand	215'168		295'278		151'123	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	591'418		666'418		975'599	
36	Transferaufwand	10'372'520		11'636'167		11'262'275	
38	Ausserordentlicher Aufwand	346'800		222'696		346'800	
39	Interne Verrechnungen	210'460		210'460		293'128	
4	Ertrag		19'358'380		19'511'141	1'104'357	20'375'718
40	Fiskalertrag		12'990'172		13'012'909	1'104'357	12'526'146
41	Regalien und Konzessionen		148'000		154'000		152'369
42	Entgelte		3'371'700		3'019'880		3'485'698
44	Finanzertrag		613'788		581'198		734'538
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen		294'680		105'462		17'433
46	Transferertrag		1'684'580		2'427'232		3'136'268
48	Ausserordentlicher Ertrag		45'000				30'138
49	Interne Verrechnungen		210'460		210'460		293'128
9	Abschlusskonten	265'028	200'244	103'943	289'850	297'783	273'682
90	Abschluss Erfolgsrechnung	265'028	200'244	103'943	289'850	297'783	273'682

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe mit Netto-Vergleich)

Laufende Rechnung	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktionen detailliert						
Darstellung ohne Rappen	19'558'624	19'558'624	19'800'991	19'800'991	20'649'400	20'649'400
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss					-	
0 Allgemeine Verwaltung	2'812'782	659'480	2'549'730	654'680	2'653'352	641'878
Netto	2'153'302		1'895'050		2'011'475	
1 Öffentliche Sicherheit	559'053	444'507	525'648	417'483	563'968	466'393
Netto	114'546		108'165		97'575	
2 Bildung	4'324'507	965'968	5'269'686	1'739'883	5'047'503	2'451'754
Netto	3'358'539		3'529'803		2'595'749	
3 Kultur und Freizeit	1'326'784	466'171	1'210'650	497'548	1'140'018	487'916
Netto	860'613		713'102		652'102	
4 Gesundheit	3'100		1'200		3'029	
Netto	3'100		1'200		3'029	
5 Soziale Wohlfahrt	3'669'943	200'000	3'467'000	150'000	3'536'461	195'505
Netto	3'469'943		3'317'000		3'340'955	
6 Verkehr	1'811'927	508'031	1'763'419	525'394	1'559'622	548'490
Netto	1'303'896		1'238'025		1'011'133	
7 Umwelt und Raumordnung	3'082'611	2'665'536	2'677'645	2'297'120	2'864'913	2'594'103
Netto	417'075		380'525		270'809	
8 Volkswirtschaft	64'515	147'300	59'215	153'300	58'209	146'623
Netto		82'785		94'085		88'414
9 Finanzen und Steuern	1'903'401	13'501'631	2'276'798	13'365'583	3'222'326	13'116'737
Netto		11'598'230		11'088'785		9'894'411

4.3 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung, Detail (4-stellige Kontenstufe mit Netto-Vergleich)

	Laufende Rechnung	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016		Abweichung in Fr. zu	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Budget 2017	Rechnung 2016
	Funktionen detailliert								
	Darstellung ohne Rappen	19'558'624	19'558'624	19'800'991	19'800'991	20'649'400	20'649'400	-6'000	-3'698
	Aufwandüberschuss								
	Ertragsüberschuss	-		-		-			
0	Allgemeine Verwaltung	2'812'782	659'480	2'549'730	654'680	2'653'352	641'878	258'252	141'828
	Netto	2'153'302		1'895'050		2'011'475		116'425	
0110	Legislative	98'300	-	95'940	-	107'305	-	2'360	-9'005
0120	Exekutive	216'000	-	211'600	-	208'672	-	4'400	7'328
0220	Allgemeine Dienste	2'004'030	419'720	1'790'800	415'720	1'970'989	426'390	209'230	39'712
0290	Verwaltungsliegenschaften	494'452	239'760	451'390	238'960	366'387	215'488	42'262	103'793
1	Öffentliche Sicherheit	559'053	444'507	525'648	417'483	563'968	466'393	6'381	16'971
	Netto	114'546		108'165		97'575		-10'590	
1110	Polizei	56'060	-	56'910	-	46'427	350	-850	9'983
1400	Allgemeines Rechtswesen	25'000	74'500	25'000	72'800	63'373	98'501	-1'700	-14'372
1500	Feuerwehr	363'107	363'107	337'783	337'783	357'398	357'398	-	-
1610	Militärische Verteidigung	1'600	-	2'200	-	1'487	-	-600	113
1620	Zivilschutz	83'537	3'500	77'360	3'500	80'484	3'656	6'177	3'209
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	29'749	3'400	26'395	3'400	14'800	6'489	3'354	18'038
2	Bildung	4'324'507	965'968	5'269'686	1'739'883	5'047'503	2'451'754	-171'264	762'791
	Netto	3'358'539		3'529'803		2'595'749		-934'054	
2110	Kindergarten	263'773	-	365'543	138'584	320'927	110'174	36'814	53'021
2120	Primarstufe	1'375'709	-	2'135'625	513'056	1'806'659	460'973	-246'860	30'024
2130	Sekundarstufe I	954'681	-	1'330'372	359'840	1'225'373	290'837	-15'851	20'146
2140	Musikschulen	128'000	-	127'000	-	127'098	-	1'000	902
2170	Schulliegenschaften	1'602'344	965'968	1'311'146	728'403	1'567'447	1'589'770	53'633	658'699
								-	-
3	Kultur und Freizeit	1'326'784	466'171	1'210'650	497'548	1'140'018	487'916	147'511	208'511
	Netto	860'613		713'102		652'102		147'511	208'511
3110	Museen und bildende Kunst	13'045	-	12'910	-	7'360	-	135	5'685
3210	Bibliotheken	123'300	19'500	114'850	19'500	115'026	18'829	8'450	7'603
3220	Konzert und Theater	12'135	-	11'135	1'800	10'267	-	2'800	1'868
3290	Übrige Kultur	120'130	-	106'770	1'380	76'542	-	14'740	43'588
3321	Kabelfernsehen	373'422	373'422	383'492	383'492	380'952	380'952	-	-
3411	Beiträge an Sportvereine und Anlagen	15'750	-	9'815	-	16'040	-	5'935	-290
3412	Strandbad Hünegg	60'780	-	60'280	-	47'681	-	500	13'099
3413	SF Bootshafen	68'749	68'749	69'876	69'876	67'759	67'759	-	-
3414	Kunstrasenspielfeld OSH	18'000	-1'000	26'000	16'000	13'472	13'650	9'000	19'178
3415	Hallenbad Oberhofen	43'400	-	-	-	799	-	43'400	42'601
3420	Freizeit	478'073	5'500	415'522	5'500	404'120	6'726	62'551	75'179
4	Gesundheit	3'100	-	1'200	-	3'029	-	1'900	1'829
	Netto	3'100		1'200		3'029		72	1'829
4210	Ambulante Krankenpflege	200	-	200	-	200	-	-	-
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	2'100	-	200	-	2'029	-	1'900	1'829
4340	Lebensmittelkontrolle	800	-	800	-	800	-	-	-

	Laufende Rechnung	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016		Abweichung in Fr. zu	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Budget 2017	Rechnung 2016
5	Soziale Wohlfahrt	3'669'943	200'000	3'467'000	150'000	3'536'461	195'505	152'943	124'186
	Netto	3'469'943		3'317'000		3'340'955		28'757	
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	65'000	-	65'000	-	63'559	-	-	-1'441
5320	Ergänzungsleistungen AHV / IV	908'725	-	922'000	-	882'348	-	-13'275	-39'652
5350	Leistungen an das Alter	12'700	-	12'700	-	12'500	-	-	-200
5410	Familienzulagen	16'300	-	16'300	-	14'511	-	-	-1'789
5440	Jugendschutz allgemein	13'600	-	8'100	-	13'651	-	5'500	5'551
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	281'000	200'000	216'000	150'000	262'523	195'505	15'000	96'523
5458	Tageselternverein	2'000	-	-	-	1'955	-	2'000	1'955
5796	Regionaler Sozialdienst	226'243	-	221'900	-	228'809	-	4'343	6'909
5799	Lastenausgleich Sozialhilfe	2'139'375	-	2'000'000	-	2'056'329	-	139'375	56'329
5920	Hilfsaktionen im Inland	2'500	-	2'500	-	-	-	-	-2'500
5930	Hilfsaktionen im Ausland	2'500	-	2'500	-	275	-	-	-2'225
6	Verkehr	1'811'927	508'031	1'763'419	525'394	1'559'622	548'490	65'871	292'763
	Netto	1'303'896		1'238'025		1'011'133		-226'892	
6150	Gemeindestrassen	1'021'869	273'053	1'033'150	286'775	792'105	290'113	2'441	246'824
6155	Parkplätze	161'478	161'478	163'119	163'119	190'876	190'876	-	-
6220	Regionalverkehr	4'400	-	4'400	-	3'901	-	-	499
6290	Öffentlicher Verkehr	74'750	73'500	76'750	75'500	67'140	67'500	-	1'610
6291	Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr	549'430	-	486'000	-	505'600	-	63'430	43'830
7	Umwelt und Raumordnung	3'082'611	2'665'536	2'677'645	2'297'120	2'864'913	2'594'103	36'550	146'266
	Netto	417'075		380'525		270'809		-109'716	
7101	Wasserversorgung	1'010'602	1'010'602	838'127	838'127	1'012'633	1'012'633	-	-
7201	Abwasserentsorgung	1'021'795	1'021'795	849'153	849'153	1'020'481	1'020'481	-	-
7301	Abfall	603'140	603'140	579'840	579'840	554'508	554'508	-	-
7410	Gewässerverbauungen	133'000	25'000	149'000	25'000	36'956	-	-16'000	71'044
7790	Luftreinhaltung und Klimaschutz	6'000	5'000	5'000	5'000	4'960	6'482	1'000	2'522
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	127'575	-	88'525	-	138'719	-	39'050	-11'144
7790	Umweltschutz	19'000	-	19'000	-	-	-	-	19'000
7791	Öffentliche Toilettenanlagen	72'100	-	71'100	-	47'096	-	1'000	25'004
7900	Raumordnung allgemein	89'400	-	77'900	-	49'560	-	11'500	39'840
8	Volkswirtschaft	64'515	147'300	59'215	153'300	58'209	146'623	5'300	4'977
	Netto		82'785		94'085		88'414	11'300	-323
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	1'605	1'000	1'605	1'000	1'283	675	-	-4
8400	Tourismus	57'600	-	52'300	-	52'620	-	5'300	4'980
8710	Elektrizität allgemein	100	145'000	100	151'000	100	144'437	6'000	-563
8900	Dörranlage	5'210	1'300	5'210	1'300	4'206	1'511	-	1'216
9	Finanzen und Steuern	1'903'401	13'501'631	2'276'798	13'365'583	3'222'326	13'116'737	-509'445	-1'703'819
	Netto		11'598'230		11'088'785		9'894'411		-1'194'374
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	60'000	11'504'672	60'000	11'562'409	1'169'158	10'968'389	57'737	-1'645'440
9101	Sondersteuern	-	610'000	-	610'000	10'478	708'087	-	87'609
9102	Liegenschaftssteuern	-	830'000	-	795'000	352	827'535	-35'000	-2'817
9103	Hundetaxe	-	15'500	-	15'500	-	15'280	-	-220
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'565'613	38'559	1'865'000	36'774	1'865'620	38'109	-301'172	-300'457
9500	Ertragsanteile, übrige	-	30'000	-	30'000	-	6'855	-	-23'145
9610	Zinsen	75'168	65'000	176'978	65'000	90'287	109'355	-101'810	29'236
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	202'620	407'900	174'820	250'900	104'139	443'127	-129'200	133'708
9690	Finanzvermögen	-	-	-	-	-17'707	-	-	17'707

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe)

		Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
	INVESTITIONSRECHNUNG	7'864'000	5'898'000	3'332'031
0	Allgemeine Verwaltung		500'000	1'917'501
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			50'564
2	Bildung	250'000	450'000	118'717
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	100'000	1'550'000	524'209
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3'479'000	1'898'000	249'588
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'035'000	1'500'000	471'452
9	Finanzen und Steuern			967'496

6 Eigenkapitalnachweis

Das Eigenkapital umfasst mit HRM2 auch die Spezialfinanzierungen sowie die Vorfinanzierungen.

6.1 Auswertungen

Die folgende Aufstellung zeigt die Eigenkapitalentwicklung.

Eigenkapitalentwicklung		01.01.2017	Veränderungsnachweis		31.12.2018
Konto			2017	2018	
29	Eigenkapital	34'044'039	902'998	804'408	35'751'445
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber	2'527'946	4'253	169'881	2'702'080
29000.00	SF Feuerwehr Rechnungsausgleich zweiseitig	166'086	1'213	857	168'156
29002.00	SF Abwasserentsorgung Rechnungsausgleich	992'637	3'958	76'206	1'072'801
29003.00	SF Abfallbeseitigung Rechnungsausgleich	346'063	-99'690	-95'147	151'226
29005.00	SF Kabelfernsehen Rechnungsausgleich	492'814	292	82'822	575'928
29006.00	SF Bootshafen Rechnungsausgleich	175'611	34'876	31'648	242'135
29007.00	SF Parkplatzbewirtschaftung Rechnungsausgleich	354'736	63'604	73'495	491'836
293	Vorfinanzierung	14'787'316	898'745	634'527	16'320'588
29301.00	SF Wasserversorgung Werterhalt	4'616'993	245'563	202'188	5'064'744
29302.00	SF Abwasserentsorgung Werterhalt	6'850'783	391'693	193'450	7'435'925
29310.00	SF WE Liegenschaftsunterhalt Finanzliegenschaften	2'633'952	-77'300	-99'900	2'456'752
29310.01	SF WE Liegenschaftsunterhalt OSH	685'589	338'789	338'789	1'363'166
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	8'203'848	-	-	8'203'848
29600.01	Neubewertungsreserve Grundstücke unbebaut	7'177'048			7'177'048
29600.02	Neubewertungsreserve Finanzliegenschaften	995'095			995'095
29600.03	Neubewertungsreserve Wertschriften	31'705			31'705
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	8'524'930	-	-	8'524'930
29990.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	8'524'930			8'524'930

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten die folgenden Anträge:

- a) Genehmigung der Steueranlage auf das 1,55-fache des gesetzlichen Einheitssatzes (unverändert)
- b) Genehmigung der Liegenschaftssteuer auf 1 Promille des amtlichen Wertes (unverändert)
- c) Genehmigung Budget 2018 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Steuerhaushalt (Allg. Haushalt)	Fr. 15'745'871.65	Fr. 15'745'871.65
Ausgeglichen	Fr. 0.00	
Gesamthaushalt (inkl. Spezialfinanz.)	Fr. 19'083'135.35	Fr. 19'147'919.75
Ertragsüberschuss	Fr. 64'784.40	
SF Feuerwehr	Fr. 362'250.00	Fr. 363'107.00
Ertragsüberschuss	Fr. 857.00	
SF Kabelfernsehen	Fr. 290'600.00	Fr. 373'422.00
Ertragsüberschuss	Fr. 82'822.00	
SF Bootshafen	Fr. 37'101.00	Fr. 68'749.00
Ertragsüberschuss	Fr. 31'648.00	
SF Parkplatzbewirtschaftung	Fr. 87'982.60	Fr. 161'478.00
Ertragsüberschuss	Fr. 73'495.40	
SF Wasserversorgung	Fr. 1'010'601.60	Fr. 905'504.60
Aufwandüberschuss		Fr. 105'097.00
SF Abwasserentsorgung	Fr. 945'588.50	Fr. 1'021'794.50
Ertragsüberschuss	Fr. 76'206.00	
SF Abfall	Fr. 603'140.00	Fr. 507'993.00
Aufwandüberschuss		Fr. 95'147.00

2. Rufelistrasse Teil Ost, Hünibach. Gesamtanierung. Genehmigung des Projektes sowie des Ausführungskredites.

Referent Roland Bühlmann, Gemeinderat

Bericht

Ausgangslage

Die Rufelistrasse in Hünibach bildet den nördlichen Abschluss der Gemeinde Hilterfingen und somit die Grenze zur Gemeinde Thun. Die Stadt Thun führt seit jeher den betrieblichen Strassenunterhalt aus (Strassenreinigung, Winterdienst). Ebenso betreibt und unterhält sie die Strassenbeleuchtung (Ausführung durch die Energie Thun AG). Die Gemeinde Hilterfingen hat als Strasseneigentümerin bisher die Kosten für baulichen Unterhalt (Strassenbau) aus eigenen Mitteln bestritten.

Im Jahr 2012 wurde der untere, westliche Strassenabschnitt, zwischen der Staatsstrasse und der Einmündung Rufeli, im Zusammenhang mit der auf Seite Thun liegenden Überbauung Rufeli und dem Bau des Stufenpumpwerks Holzmätteli saniert und ausgebaut. Der obere, östliche Abschnitt, ab der Einmündung Rufeli bis zum Kreisel bei der Chartreusestrasse, soll nun ebenfalls saniert werden.

Der schlechte Zustand des oberen Strassenabschnitts ist seit langer Zeit bekannt und hat bereits zu vielen Reklamationen geführt. Nicht bekannt war leider bis anhin der Zustand der Werkleitungen. Um diesen abzuklären, wurde die dringend nötige und bereits für 2016 vorgesehene Belagserneuerung vorerst zurückgestellt.

Die Resultate der zusätzlichen Abklärungen bestätigen das befürchtete Bild. Neben dem Strassenbau besteht ebenso grosser Handlungsbedarf bei den Werkleitungen. Weiter wurde festgestellt, dass eine reine Erneuerung des Deckbelags aufgrund des ungenügenden Unterbaus nicht nachhaltig wäre. Es ist eine komplette Strassensanierung notwendig, welche den Unter- und Oberbau des Strassenkörpers, diverse Randabschlüsse und die Strassenentwässerung umfasst.

Das vom Ingenieurbüro Bühler + Dällenbach aus Steffisburg ausgearbeitete Sanierungsprojekt sieht folgende Massnahmen vor:

Bereich	Massnahmen	Ausmass	Kostenschätzung
Abwasserentsorgung	Ersatz Mischwasserkanal, KS 24 A - 24 3 zusätzliche Kontrollschächte	110 m	65'000
	Neuer Regenabwasserkanal mit Anschluss an bestehenden Regenabwasserkanal bei Einmündung «Rufeli»	400 m	440'000
	Punktuelle Anpassungen des Regenabwasserkanals im Bereich des Benatzkyweges	10 m	25'000
Total Abwasserentsorgung			530'000
Strassenbau	Sanierung Unter- und Oberbau, örtliche Erneuerung von Randabschlüssen, seitliche Anpassungen	2'500 m ²	545'000
Total Strassenbau			545'000

Die Energie Thun AG wird gleichzeitig und auf eigene Kosten ihre Werkleitungen für die Stromversorgung sanieren und die alte Strassenbeleuchtung ersetzen und optimieren. Eine Erweiterung des Erdgasnetzes wird ebenfalls von der Energie Thun AG geprüft und allenfalls umgesetzt.

Folgekosten

Die kantonale Gemeindeverordnung gibt für die jeweilige Nutzungsdauer die Abschreibungssätze nach Anlagekategorie vor. Für die Regenabwasserleitung ist mit einer Nutzungsdauer von 80 Jahren und einem Abschreibungssatz von 1,25 % zu rechnen. Da es sich um eine neue Anlage handelt, sind weitere 1 % der Bruttoausgaben als Betriebsfolgekosten dazuzurechnen. Beim Strassenbau wird eine Nutzungsdauer von 40 Jahren vorgegeben (Abschreibungssatz 2,5 %). Da es sich um einen reinen Ersatz einer bestehenden Anlage handelt, werden keine zusätzlichen Betriebsfolgekosten berechnet.

Insgesamt betragen die jährlichen Folgekosten:

Abwasseranlagen:	Fr. 12'000.00	(z.L. Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung)
Strassenbau:	Fr. 13'700.00	(z.L. Steuerhaushalt)

Zeitplan

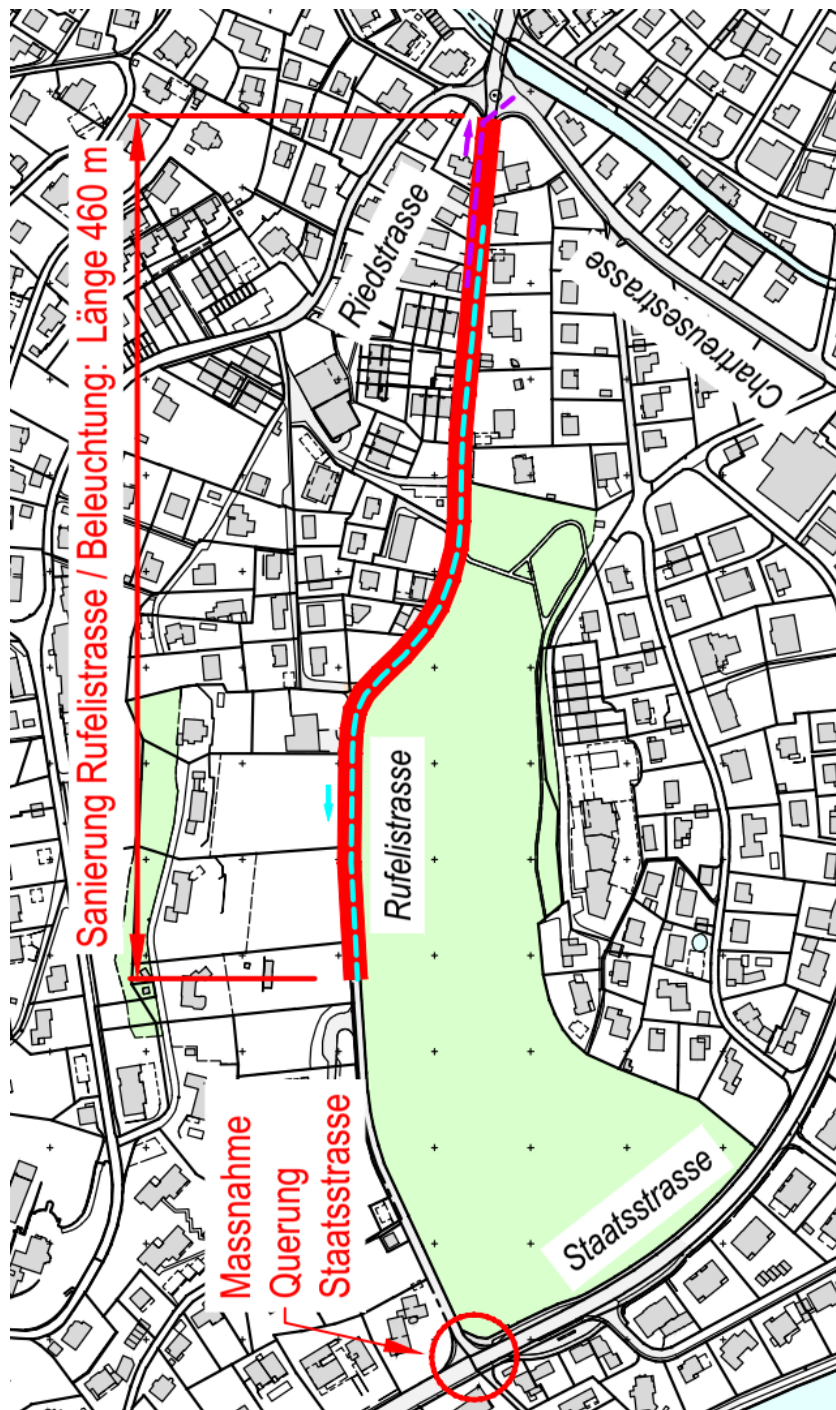
Aufgrund der Dringlichkeit der Strassensanierung wird ein möglichst frühzeitiger Ausführungsbeginn ab Frühjahr 2018 angestrebt. Der Strassenbau dürfte somit anfangs Sommer 2018 bis und mit Tragschicht fertiggestellt sein. Rund ein Jahr später wird der abschliessende Deckbelag eingebracht und das Projekt abgeschlossen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Projekt für die Gesamtsanierung der Rufelistrasse zu genehmigen und die nachfolgenden Verpflichtungskredite zu bewilligen:

Verpflichtungskredit Abwasserentsorgung	Fr. 530'000.00
Verpflichtungskredit Gemeindestrassen	<u>Fr. 545'000.00</u>
Total Verpflichtungskredit	Fr. 1'075'000.00

Übersichtsplan Gesamtsanierung Rufelistrasse



----- Neue Ableitung Strassenentwässerung: Länge 400 m

----- Ersatz Mischwasserleitung: Länge 110 m

Die bestehende Strassenbreite bleibt unverändert

3. Änderung Uferschutzplanung "Seegarten" und Aufhebung der Überbauungsordnung Nr. 3, "Seegarten West" mit Zonenplanänderung. Genehmigung.

Referentin

Sonja Bühler, Gemeinderätin

Bericht

Ausgangslage

Die UeO Nr. 3 «Seegarten West» vom 20. September 1977 liegt im Wirkungsbereich des Uferschutzplans «Seegarten». Im Rahmen der letzten Ortsplanungsrevision (genehmigt im Oktober 2014) wurde bereits das Alters- und Pflegeheim Seegarten aus der UeO Nr. 3 entlassen und der neu geschaffenen Zone mit Planungspflicht ZPP Nr. 1 «Alters- und Pflegeheim Seegarten» zugewiesen.

Die mittlerweile 40-jährige UeO Nr. 3 mit acht festgelegten Baufeldern macht aufgrund der veränderten Verhältnisse und den heutigen Ansprüchen keinen Sinn mehr. Der Gemeinderat beabsichtigte daher im Rahmen der letzten Ortsplanungsrevision, die UeO Nr. 3 aufzuheben und mit Regelbauzonen zu ersetzen. Weiter soll die Parzelle Nr. 506 aus dem Wirkungsbereich des Uferschutzplans «Seegarten» herausgelöst und der ZPP Nr. 1 «Alters- und Pflegeheim Seegarten» zugewiesen werden. Somit können die Parzellen im Eigentum des Alters- und Pflegeheims gesamtheitlich beplant und überbaut werden.

Die vorgesehenen Änderungen konnten nicht im Zuge der Ortsplanungsrevision ausgeführt werden, weil durch den Kanton zuerst die Planung des Seeuferwegs abgeschlossen werden musste.

Umsetzung

1. Aufhebung UeO Nr. 3 / Uferschutzplanänderung

Für die neu im Wirkungsbereich des Uferschutzplanes liegenden Grundstücke sind Bauzonen gemäss Baureglement der Gemeinde festzulegen. Aufgrund der örtlichen Bebauungsstruktur und der Besitzstandsgarantie der bewilligten Gebäude sollen die bergseitigen Grundstücke sowie der nördliche Teil der Parzelle Nr. 631 der Wohnzone W2 zugeordnet werden. Für die seeseitigen Grundstücke ist die Wohnzone E2 vorgesehen. Die Parzelle Nr. 631 wird somit zwei verschiedenen Nutzungszonen zugeteilt.

Mit der vorgesehenen Zonenzuordnung wird ein angemessener Übergang von der weniger dichten Bebauung vom See her zur dichteren und höheren Bauweise der bergseitig angrenzenden ZPP Nr. 1 mit dem Alters- und Pflegeheim Seegarten erreicht.

2. Zonenplanänderung

Das Grundstück Nr. 506 wird aus dem Wirkungsbereich des Uferschutzplans «Seegarten» entlassen und im Zonenplan der ZPP Nr. 1 «Alters- und Pflegeheim Seegarten» zugewiesen.

3. Baureglementsänderungen

Mit dem Ziel einer sparsamen Bodennutzung schreibt die übergeordnete Gesetzgebung neu vor, dass bei Umzonungen neben einer maximalen ebenso eine minimale Nutzungsdichte im Baureglement festzulegen ist. Im vorliegenden Fall ist eine geringfügige Baureglementsänderung, respektive eine Ergänzung der ZPP-Vorschriften mit einer minimalen Geschossflächenziffer, erforderlich. Der Artikel 3 zur ZPP Nr. 1 «Alters- und Pflegeheim Seegarten» wird wie folgt geändert:

Mass der Nutzung: ³ - GFZo *minimal 0.55, GFZo maximal 0.9*;

4. Gehölze

In der UeO Nr. 3 sind geschützte Bachgehölze bezeichnet. Da die UeO Nr. 3 aufgehoben wird, müssen die im naturschutzrechtlichen Sinne geschützten Gehölze neu entsprechend im Zonenplan 2 (Schutzzone) und im Uferschutzplan integriert werden. Im Zonenplan 1 werden die Schutzobjekte hinweisend dargestellt.

Auf Verlangen des kantonalen Amtes für Landwirtschaft und Natur hat eine Überprüfung der Gehölze stattgefunden, welche insgesamt zu einer geringfügigen Reduktion der Schutzobjekte geführt hat.

5. Verfahren

Für die Änderung der Uferschutzplanung mit Zonenplanänderung ist ein ordentliches Planungsverfahren mit Mitwirkung, Vorprüfung, öffentlicher Auflage und Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung erforderlich. Das Verfahren beinhaltet folgende Etappen und Termine:

Mitwirkung	1. Oktober – 2. November 2015
Vorprüfung AGR	Mai – November 2016
Bereinigung aufgrund Vorprüfung	Dezember 2016 – März 2017
Öffentliche Auflage	19. Mai – 19. Juni 2017
Beschluss Gemeinderat	14. August 2017
Gemeindeversammlung	29. November 2017
Genehmigung AGR	Januar 2018

Mitwirkungsbericht

Im Rahmen der Mitwirkung wurde eine gemeinsame Eingabe zweier Anwohner zuhanden der Planungsbehörde eingereicht. Die Gemeinde hat die Eingabe geprüft und mit den Verfassern sowie den anderen betroffenen Grundeigentümern das Gespräch aufgenommen. Dabei konnte keine einvernehmliche Lösung gefunden werden, weshalb an der vorgesehenen Zonenzuordnung festgehalten wurde.

Vorprüfung AGR

Das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) hat die Änderungen im Rahmen der Vorprüfung unter Einbezug weiterer Fachstellen auf deren Rechtmässigkeit geprüft. Der Vorprüfungsbericht datiert vom 18. November 2016. In der Folge wurden die im Vorprüfungsbericht festgehaltenen Vorbehalte bereinigt.

Öffentliche Auflage

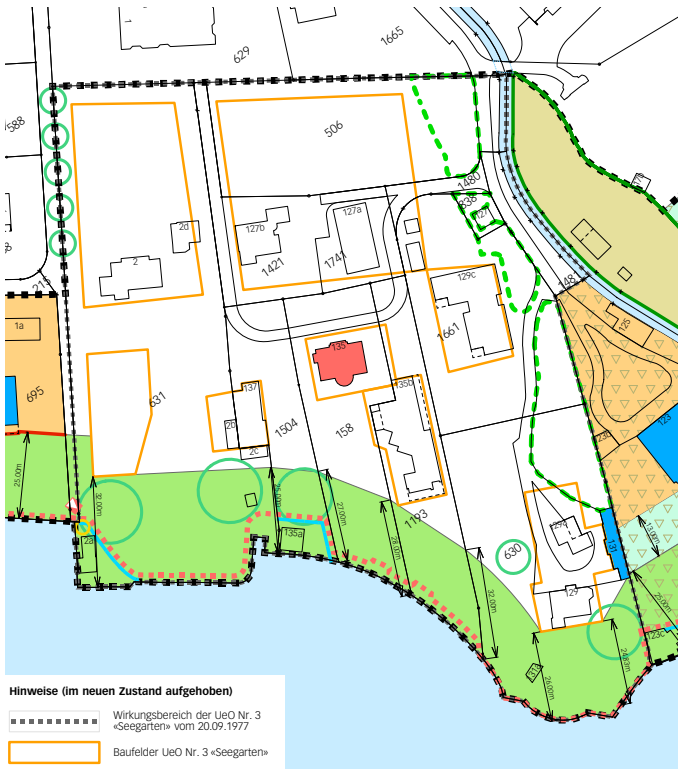
Innerhalb der Einsprachefrist ist lediglich eine Rechtsverwahrung der BLS AG zu ihren Ansprüchen bezüglich des Schifffahrtsbetriebs eingegangen. Der Gemeinderat hat die Rechtsverwahrung zur Kenntnis genommen und gegeben.

Antrag

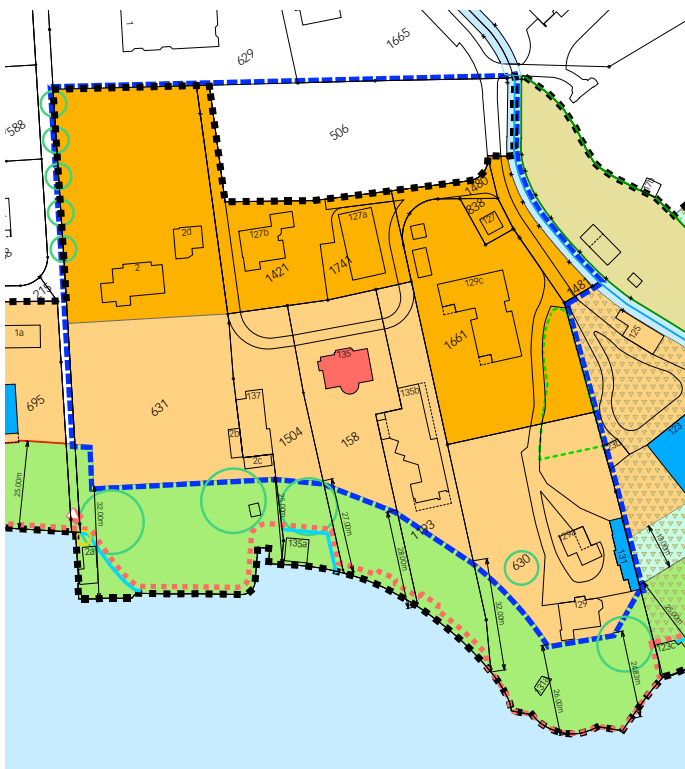
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Änderung der Uferschutzplanung «Seegarten» und der Aufhebung der Überbauungsordnung UeO Nr. 3, «Seegarten West» mit Änderung der Grundordnung (bestehend aus der Änderung Uferschutzplan und Uferschutzvorschriften, Änderung Zonenplan 1 und 2, Ergänzung zum Baureglement, Erläuterungsbericht und Mitwirkungsbericht) zuzustimmen.

Änderungen Uferschutzplan

Alter Zustand



Neuer Zustand



Legende neuer Zustand

- Wirkungsbereich der Uferschutzplanänderung
- Perimeter Wirkungsbereich Uferschutzplan
- Wohnzone E2 nach GBR
- Wohnzone W2 nach GBR
- Grünzone nach GBR
- Uferschutzzone nach SFG
- Freifläche FF nach SFG
- aufgestuftes Gebiet gemäss Art. 43 Abs. 2 LSV
- Bereich Aufwertungsmaßnahmen für Wasservögel
- bestehende verbindliche Waldgrenze nach Art. 10 Abs. 2 WaG
- Uferweg bestehend, genügend
- Uferweg neu
- Signalisationstafel (Hundeleinenpflicht)
- maximale Sichtschutzhöhe seeseitig 1.80 m
- Baumbestand geschützt
- Hecken, Feld- und Ufergehölz; geschützt nach GBR
- Einzelbaum, Baumreihe geschützt
- erhaltenswerter Pfosten
- Hinweise
- schützenswertes Objekt (Bauinventar)
- erhaltenswertes Objekt (Bauinventar)
- Seeabstandslinie
- Wald
- Gewässer, See, Bach

Änderungen Uferschutzvorschriften

Auszug aus den Uferschutzvorschriften (Änderungen rot)

Art. 3

Bauabstände:
~~a-~~ Wohnzone E2
und W2

Es gelten die Bestimmungen für die Wohnzone E2 **und W2** gemäss
~~Gemeindebaureglement~~ **Baureglement** GBR.

Art. 4

aufgehoben

~~b-~~ Baufelder UeP
"Seegarte West"

~~Für die Baufelder gelten die Bestimmungen des Überbauungs-~~
~~planes Nr. 3 mit Sonderbauvorschriften "Seegarte West" vom~~
~~20. 9. 1977.~~

Art. 5

Schützens- und
erhaltenswerte Gebäude

¹ Für die im Uferschutzplan **und im Zonenplan 2 als Hinweis**
dargestellten verbindlich ~~geregelten~~ und im Anhang II GBR
~~sowie im Schutzzonenplan ergänzten als schützens- und~~
erhaltenswert **en** bezeichneten Gebäude gelten die Vorschriften
gemäss Art. 10a ff. BauG sowie Art. ~~57 GBR~~ **des Baureglements**.

² Bei Neubauten im Umfeld des schützenswerten Objekts
(Staatsstrasse Nr. 135) ist die kantonale Denkmalpflege beizuziehen.

Art. 6

Schützens- und
erhaltenswerte bauliche
Objekte

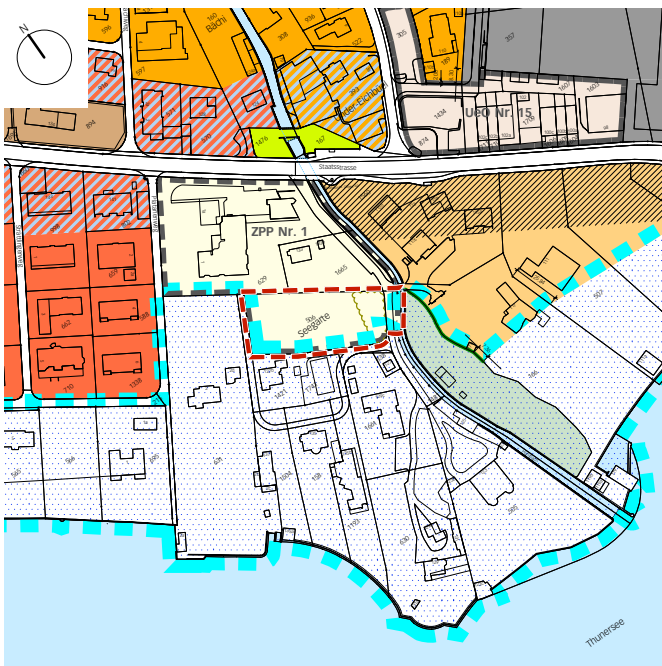
Für die **den** im Uferschutzplan als Hinweis eingetragenen
~~schützenswerten Brunnen und erhaltenswerten Pfosten/Mauern~~
~~gilt Art. 56 und Art. 57 GBR~~ **gelten die Bestimmungen des**
Baureglements zu den erhaltenswerten baulichen Objekten.

Änderungen Zonenplan 1


Alter Zustand



Neuer Zustand



Legende

 Perimeter der Zonenplanänderung

Inhalte:


 Wohnzone 2 E2


 Wohnzone 2 W2

 Wohnzone 3 W3


 Mischzone 2 M2

 Mischzone 3 M3


 Mischzone Kern Hünibach MK2


 Zone für öffentliche Nutzungen ZöN


 Grünzone GrZ

 Landwirtschaftszone LWZ

 Zone mit Planungspflicht ZPP

 Gebiet mit bestehender Überbauungsordnung UeO


 aufgestuftes Gebiet gemäss Art. 43 Abs. 2 LSV

 verbindliche Waldgrenze nach Art. 10 Abs. 2 WaG

Hinweise:

 Wald

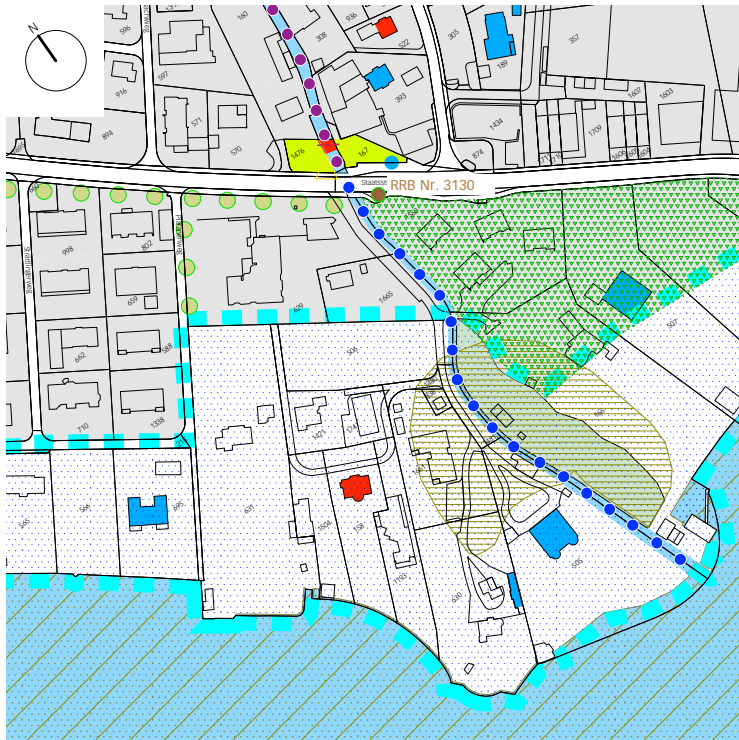
 Hecke, Feld- und Ufergehölz

 Gewässer amtliche Vermessung offen / eingedolt (Lage exakt)

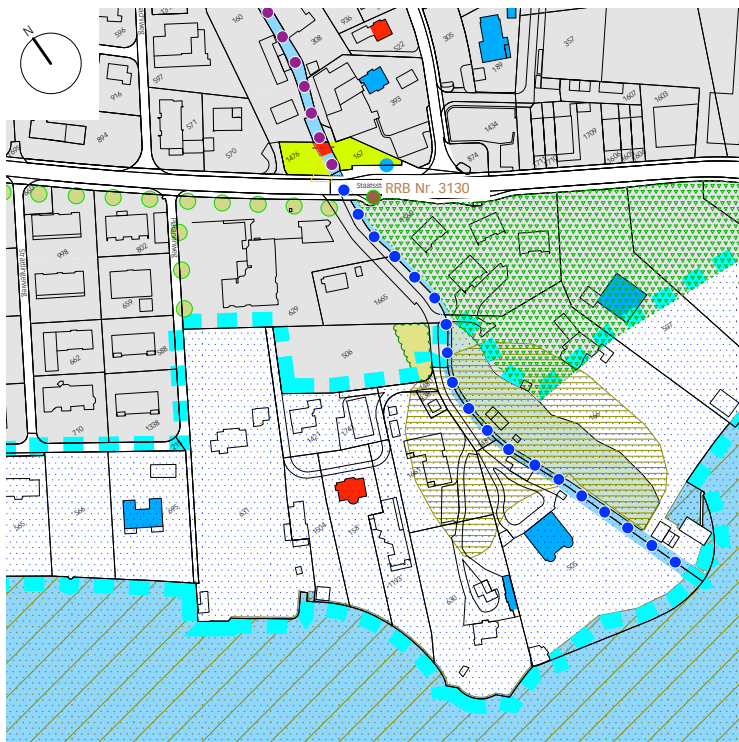
 Perimeter Uferschutzplan Seegarten

Änderungen Zonenplan 2 (Schutzzonen)

Alter Zustand



Neuer Zustand



Legende

- Perimeter der Zonenplanänderung

- Inhalte:**
- Kultur**
- historischer Verkehrsweg IVS mit Substanz/ viel Substanz von nationaler/lokaler Bedeutung; geschützt
- Sichtbeziehung; erhaltenswert

- Natur**
- Einzelbaum / Baumreihe; geschützt
- Baumbestand; wertvoll
- Hecke, Feld- und Ufergehölz; geschützt

- Baubstände von Gewässern**
- 15.00 m
- 12.00 m

- Hinweise:**
- Objekt: schützenswert / erhaltenswert
Bauinventar
- botanisches Objekt; geschützt (Nr. gem. Inventar des Kantons)
Naturschutzinspektorat Kt. Bern ANF
- Lebensräume im Wald (gem. Waldnaturschutzinventar)
- Wasser- und Zugvogelreservat; nationale Bedeutung
Bundesinventar
- Wildschutzgebiet Nr. 35 «Thunersee»
von kantonaler Bedeutung
- Bauzone
- Grünzone
- Wald
- Gewässer amtliche Vermessung
offen / eingedolt (Lage exakt)
- Perimeter Uferschutzplan
Seegarten

4. Datenschutzbericht 2016. Kenntnisnahme.

Referent Stefan von Allmen, Vizegemeindepräsident

Die Gemeindeversammlung hat am 8. Juni 2016 die Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes AG, ROD, Urtenen-Schönbühl, mit dem Mandat der Datenschutzaufsicht betraut.

Gemäss Artikel 41 Absatz 4 des Organisationsreglementes der Einwohnergemeinde Hilterfingen erstattet die Datenschutzaufsichtsstelle der Gemeindeversammlung jährlich Bericht.

Mit schriftlicher Bestätigung vom 5. Mai 2017 nimmt der ROD wie folgt Stellung:

1. Berichtszeitraum

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016.

2. Zuständige Stelle

Gestützt auf Artikel 41 Absatz 3 des Organisationsreglementes ist das Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen im Sinn von Artikel 33 des kantonalen Datenschutzgesetzes.

3. Datenschutzbestimmungen

Wir bestätigen, dass die wesentlichen Vorschriften zu den Datenschutzbestimmungen eingehalten werden.

4. Reklamationen und Beschwerden

Wir bestätigen, dass bei uns keine Reklamationen oder Beschwerden in Bezug auf die Datenschutzbestimmungen eingegangen sind.

Antrag

Der Gemeinderat stellt der Versammlung den Antrag, den Bericht 2016 der Datenschutzaufsichtsstelle, datiert vom 5. Mai 2017, zur Kenntnis zu nehmen.

5. Kenntnisnahme von Abrechnungen.

a) Erstellung Trinkwasserleitung Parkplatz Hünegg bis Trottoir Marbachweg, Hilterfingen

Für den Zusammenschluss der Wasserversorgungs-Hauptleitungen zwischen dem Parkplatz Hünegg und dem Trottoir Marbachweg bewilligte die Gemeindeversammlung am 3. Dezember 2014 einen Objektkredit von Fr. 155'000.00. Die Ausführung der neuen Wasserleitung erfolgte anschliessend in Koordination mit den Arbeiten zur Revitalisierung der Hüneggpromenade. Im Sommer 2017 wurde der abschliessende Deckbelag eingebracht.

Bewilligter Kredit der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2014	Fr.	155'000.00
Kreditabrechnung	Fr.	135'112.10
Kreditunterschreitung	Fr.	19'887.90

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die Kreditabrechnung zur Kenntnis zu nehmen.

b) Ersatz Velobrücke Spychertenstrasse – Aebnitstrasse, Hilterfingen

Für den Ersatz der morschen Holzbrücke durch eine neue Stahlkonstruktion bewilligte die Gemeindeversammlung am 8. Juni 2016 einen Verpflichtungskredit von Fr. 220'000.00. Die neue Brücke wurde im April 2017 in einer spektakulären Aktion versetzt und kurz darauf für den Verkehr freigegeben.

Die ausgewiesene Kreditüberschreitung ist vorwiegend auf die Materialisierung der Brückengeländer zurückzuführen. Anstelle von Stahlblechen kamen Staketengeländer zur Ausführung.

Bewilligter Kredit der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2016	Fr.	220'000.00
Kreditabrechnung	Fr.	233'996.40
Kreditüberschreitung	Fr.	13'996.40

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die Kreditabrechnung zur Kenntnis zu nehmen.

6. Orientierungen

Über hängige Geschäfte des Gemeinderates wird mündlich informiert.

Die Akten liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung Hilterfingen während den Bürozeiten zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Zu dieser Versammlung sind alle Gemeindestimmberechtigten ab 18 Jahren, die seit mindestens drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde haben und angemeldet sind, freundlich eingeladen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Sekretär



Gerhard Beindorff



Jürg Arn

Die Botschaft zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom 29. November 2017 wurde klimaneutral hergestellt. Die Kompensation des CO₂-Ausstosses wird in das «Bergwaldprojekt Landesweit, Schweiz, 1071» investiert.

Hilterfingen ist eine «urwaldfreundliche» Gemeinde. Die vorliegende Botschaft wurde deshalb auf weiss halbmatt gestrichenes, FSC-Zertifiziertes Papier, 90 gm², gedruckt!

